

Katholische Stadtpfarrgemeinde  
Christus, unser Friede  
Neu-Ulm - Ludwigsfeld



# Gemeindebrief

web: <https://nu-cuf.telebus.de>

Nummer 188 - Herbst - 2021

mail: [nu-cuf@bistum-augsburg.de](mailto:nu-cuf@bistum-augsburg.de)

## SONNTAG DER WELT- MISSION 24. OKT. 2021

**missio**  
glauben.leben.geben. 



**LASST UNS  
NICHT MÜDE  
WERDEN,  
DAS GUTE  
ZU TUN**

Gal 6,9

**Bitte helfen Sie  
mit Ihrer Spende!**

[www.missio-hilft.de](http://www.missio-hilft.de)



## Unterwegs

Urlaub und Sommerferien sind zu Ende. Ganz viele Menschen waren wieder unterwegs - am Meer, in den Bergen, an Sehnsuchtsorten, um die Seele baumeln zu lassen und um Abstand vom Alltag zu gewinnen.

Aber nicht nur in den Ferien sind wir „unterwegs“. Das ganze Leben ist ein „Unterwegs-Sein“: Wir setzen Meilensteine, erleben Situationen der Freude und der Trauer; wir marschieren froh ins Sonnenlicht voran, um bei der nächsten Wegbiegung vielleicht ins Stocken zu geraten. Urplötzlich stehen wir vor neuen Herausforderungen; 'Nebel' behindert den Weitblick, Dunkelheit ängstigt, Unvorhergesehenes kreuzt unseren Lebens-Weg.

Wo auch immer wir sind, im Urlaub, bei der Arbeit, bei Freunden, in der Familie,- früher oder später kommt etwas auf uns zu, was sich unangenehm, störend, gar verletzend anfühlt, oder auch Grund ist zu Freude und Jubel. Von großen und kleinen Aufbrüchen und Umbrüchen, von breiten Bahnen und schmalen Stegen ist jeder Lebens-Weg geprägt.

Während meines Urlaubs erhielt ich folgende Zeilen: *„Wir wachsen heran in geborgener oder bedrohter Kindheit, wir verlieben uns, wir heiraten, das erste Kind wird geboren. Das letzte Kind verlässt das Elternhaus; wir suchen eine kleinere Wohnung. Ein nahes Familienmitglied stirbt. - Ich kenne beispielweise einige ältere Menschen, die ihren Partner verloren haben, oder damit konfrontiert sind, dass eine Krankheit die bisherige Art zu leben verunmöglicht. Plötzlich ist die Bewegungsfreiheit eingeschränkt oder die geistige Leistungsfähigkeit lässt langsam nach. Was bisher selbstverständlich war, gilt von heute auf morgen nicht mehr. Diese Situation kann Angst machen und verunsichern. - Abschiednehmen, Loslassen, sich langsam neu orientieren sind die Aufgaben, die nun anstehen. Ein undurchdringlich scheinender Nebel liegt auf dem Lebensweg. Die bange Frage plagt. Wo finde ich Licht im Nebel und der Dunkelheit?“*

Manche Veränderungen sind mit Freude und Neugier verbunden und durchaus erwünscht, eröffnen neue Perspektiven und kreativen Neubeginn. Andere jedoch sind schmerzhaft und werden uns unfreiwillig aufgebürdet. Sie zwingen uns zu einer Neuorientierung.

Auch bildlich: der „Herbst“ hält Einzug; und die beginnende dritte Jahreszeit spiegelt dies wider: die Tage werden kürzer und kühler; Frühnebel prägen den Tagesbeginn. Wir suchen Halt, Wärme, Licht, Orientierung.

Liebe Leser und Leserinnen, mir hilft bei solchen Gedanken stets ein Blick in die Bibel, besonders in die Psalmen; sie bergen ja die Lebenserfahrung ganzer Generationen. Ich lade Sie ein, es selbst zu versuchen. Es wirkt – wenn auch nicht sofort und automatisch.

Schlagen Sie doch mal wieder die Psalmen auf und lesen Sie den Vers 105 aus dem Psalm 119:

„Dein Wort ist meinem Fuß eine Leuchte, ein Licht für meine Pfade.“



Vielleicht möchten Sie auch den ganzen Psalm lesen; Stück für Stück. Er ist der Längste aller Psalmen, doch wunderbar aufgeteilt in 22 kleine Abschnitte. Ihnen allen, liebe Gemeindemitglieder und Gäste, wünsche ich gute Gesundheit und dieses Licht „unterwegs“ für Ihren Lebenspfad - im Vertrauen auf Jesu Zusage: „ICH bin der Weg; ICH bin das Licht der Welt.“ (Joh 8,12)

Ihr Johannes-Wolfgang Martin  
Stadtpfarrer

## Erstkommunion und Firmung

### Erstkommunion 2022



Für die Erstkommunionfeiern haben die Eltern der Kommunionkinder diese drei Termine ausgewählt: **1. Mai; 8. Mai und 15. Mai, jeweils um 10.00h.** Die Erstkommunion-Vorbereitung beginnt am **Samstag, 27. November 2021** mit einer Eltern-Information und dem Gottesdienst zum ersten Advents-Sonntag.

### Firmung 2022

Im **Frühsommer 2022** werden wir wieder Firmung feiern. Den Termin für die Feier haben wir von Augsburg noch nicht erhalten. Die Jugendlichen der entsprechenden Jahrgänge werden in der nächsten Zeit von unserem Pfarrbüro angeschrieben und eingeladen zur Anmeldung für die Firmvorbereitung.



## Wahlen zum Pfarrgemeinderat



Am **20. März 2022** finden in unserer Diözese die Wahlen zum neuen Pfarrgemeinderat statt.

Jetzt schon können Sie Ihre Bereitschaft zur Kandidatur im Pfarrbüro abgeben oder mögliche Kandidaten benennen.

Nähere Informationen folgen im nächsten Gemeindebrief.

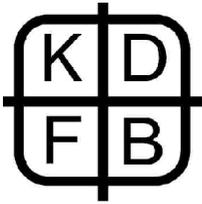


## Termine zum Vormerken - Termine ohne Gewähr

<b>Montag</b>	<b>01. November</b>	10.00 Uhr	Allerheiligen
		14.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Taufgedenken Totengedenken mit Gräberbesuch auf dem Friedhof Neu-Ulm
<b>Dienstag</b>	<b>02. November</b>	18.00 Uhr	Jahresrequiem an Allerseelen
<b>Sonntag</b>	<b>21. November</b>	10.00 Uhr	Familiengottesdienst zum <b>Patrozinium</b> mit dem Chor „ <b>Achorde</b> “

**Das Patroziniumfest im Gemeindehaus fällt Coronabedingt leider aus!**

<b>Sonntag</b>	<b>21. November</b>	12.00 Uhr	Gottesdienst in ungarischer Sprache
<b>Samstag</b>	<b>27. November</b>	18.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Segnung der Adventskränze; Beginn der Vorbereitung zur Erstkommunion
<b>Sonntag</b>	<b>28. November</b>	10.00 Uhr	Adventsgottesdienst mit Segnung der Adventskränze
<b>Dienstag</b>	<b>30. November</b>	07.00 Uhr	Rorate
<b>Samstag</b>	<b>04. Dezember</b>	18.00 Uhr	Vorabendmesse zum Hochfest Mariä Empfängnis
<b>Sonntag</b>	<b>05. Dezember</b>	10.00 Uhr	Heilige Messe zum Hochfest Mariä Empfängnis
<b>Dienstag</b>	<b>07. Dezember</b>	07.00 Uhr	Rorate
<b>Samstag</b>	<b>11. Dezember</b>	18.00 Uhr	Heilige Messe mit Bußgottesdienst
<b>Sonntag</b>	<b>12. Dezember</b>	10.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Bußgottesdienst; Segnung der mitgebrachten Figürchen des Christkinds
<b>Dienstag</b>	<b>14. Dezember</b>	07.00 Uhr	Rorate



*Neu-Start - Es geht wieder los!*

*Liebe Leserinnen und Leser!*

Vergangenen Herbst haben wir nach einigen Sommerwochen mit deutlicher Abflachung der Coronawelle gehofft, dass wir das Leben in unserer Gruppe des Kath. Deutschen Frauenbund KDFB wieder aktivieren können. Aber dann kam die zweite und die dritte Welle mit hohen Krankheits- und Todeszahlen trotz Beginn der rettenden Impfkampagne. Wir sind dankbar, dass niemand von unseren Frauen direkt betroffen war. Aber die Planung neuer Veranstaltungen, vor allem in Räumen, mussten wir erneut in der Schublade verschwinden lassen.



Nun wurde es in den letzten Wochen notwendig, dass wir die in 2020 schon anstehenden und damals verschobenen Vorstandswahlen durchführen mussten. Ende August beschloss der bisherige Vorstand die Wahl in Form einer Briefwahl durchzuführen. Es mussten zunächst die Mitglieder über dieses Verfahren informiert werden verbunden mit der Bitte um Nennung von Kandidatinnen. Daraus ergab sich eine Gruppe von fünf Frauen, die sich bereit erklärten, unter der Bedingung eines Vorstandsteams, in dem die Aufgaben nach ihrer Notwendigkeit und den jeweiligen Neigungen der Frauen verteilt werden, für die nächsten 4 Jahre zusammen zu arbeiten. In den ersten Septemberwochen wurden die Unterlagen zu einer schriftlichen, geheimen Wahl an die Mitglieder versandt.

Mit einer hohen Wahlbeteiligung wurde das vorgeschlagene Team gewählt. Es sind dies in alphabetischer Reihenfolge...

*Frau Elisabeth Geiger*  
*Frau Doris Kindermann*  
*Frau Bärbel Kloss*  
*Frau Käthe Winter*  
*Frau Brigitte Ziesche*

Aus diesem Team wird Frau Kindermann die Verbindungsperson zum Diözesanvorstand und der Geschäftsstelle in Augsburg sein.

Am Donnerstag, **21. Oktober, 16 Uhr** findet im Gemeindehaus die Jahresversammlung statt, zu der auch die beiden Bezirksleiterinnen Frau H. Boos und Frau G. Bevilaqua eingeladen sind. Sie werden dabei die offizielle Verabschiedung des alten Vorstands und die Amtseinführung des neuen Vorstands übernehmen.

Daneben steht noch eine Neuerung an. Erstmals in unserem Bezirk löst sich ein Zweigverein auf, indem sich die weiter im Verband verbleiben wollenden Frauen



bei uns in einer lockeren Form (Möglichkeit zur Teilnahme an unseren Veranstaltungen, eigene Finanzkasse) anbinden können.

Es sind dies Frauen aus dem Zweigverein der Pfarrei St. Johann Baptist Neu-Ulm, der zu der genannten Versammlung eingeladen ist.

Bereits an dieser Stelle darf ich mich sehr herzlich bei der bisherigen Vorstandschaft, insbesondere bei Frau Sibylle Lauscher für ihre Arbeit der vergangenen Jahre bedanken. Welch guter Geist in unserer Gemeinschaft, in der auch Gäste immer willkommen waren, herrschte, konnte jedes Mitglied erfahren und bestätigen.

Eine erste öffentliche Veranstaltung wird ein Frauenfrühstück am Mittwoch, 24. November, 9 - 12 Uhr sein. Nach der körperlichen Stärkung übernimmt Frau Hilde Bachmann, Senden, ehemalige Bezirksleiterin und Diözesanvorsitzende den thematischen (= Bildungs-) Teil.

Sie wird über unsere Beziehung zu und dem Wunsch nach Glück sprechen.

*Dr. Felizitas Mutzenbach*

## **Single Stammtisch...** **Gemeinsamer Mittagstisch in Ludwigsfeld**

Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen, sagt der Volksmund. Das gilt besonders, wenn man es in Gemeinschaft tun kann. Gemeinsam schmeckt es einfach besser, sagt man ja. Vielen in unserer Gemeinde ist das gemeinsame Essen aus



unterschiedlichen Gründen nicht möglich. Sie leben allein, vielleicht ist der Ehepartner gestorben. Und da tut es gut, einmal in der Woche sich gemeinsam mit anderen an einen Tisch zu setzen, miteinander zu essen, sich zu unterhalten, auszutauschen, zu reden und ungezwungen über Gott und die Welt zu plaudern. Das gemeinsame Essen bringt Menschen zusammen.

Sie kümmern sich umeinander. Egal, ob allein lebend oder nicht. Jeder ist bei unserem wöchentlichen Mittagstisch herzlich willkommen. Vor vielen Jahren haben

Engagierte in der Gemeinde ihn eingerichtet. Wir pflegen ihn heute weiter.

Dabei müssen wir natürlich in Corona-Zeiten die vorgeschriebenen 3G - Regeln beachten:

**Geimpft - Genesen - Getestet.**

Miteinander essen. Immer am Donnerstag um 12:00 Uhr in einem Ludwigsfelder Gasthof.

**Einfach kommen. Probieren Sie es aus. Wir freuen uns auf Sie.**

Wenn Sie Interesse und Lust haben, einmal dabei zu sein, rufen Sie bitte an, damit ich Sie informieren kann, wo wir uns treffen.

**Kontakt:**

**Gebhard Weig - 0731 / 20 64 88 14**

**Zollernring 28, 89073 Ulm**



## **Gottesdienste in der Coronazeit... Messintentionen...**

Mittwoch 18.00h HI. Messe  
 Samstag 18.00h Vorabendmesse  
 Sonntag 10.00h Gottesdienst  
 ansch. Kirchenkaffee

Messen für Ihre verstorbenen Angehörigen werden für alle Gottesdienst-Tage (während der Coronapandemie auch für Sonn- und Feiertage) im Pfarrbüro angenommen.

## **Coronazeit - Tauftermine - Oktober - Dezember 2021...**



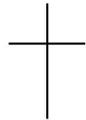
Derzeit und bis auf Weiteres jeweils nach Absprache...  
 Samstags um 18.00h im Gottesdienst sowie  
 Sonntags um 10.00h im Gottesdienst

Bitte melden Sie sich telefonisch im Pfarrbüro wegen einer Terminvereinbarung.

## **In der Coronazeit vollendeten ihren irdischen Lebensweg...**

Bertha Theresia Startek  
 Christa Edith Mang  
 Ingeborg Maria Bosler

Heike Johanna Kleylein  
 Rosemarie Häusler



## **Das Sakrament der Taufe empfangen...**

Linda Christine Jäger  
 Isabella Alexandra Otto

Mia Böck  
 Pietro Angelo Gabriele Reo



## **Änderungen vorbehalten...**

Bitte beachten Sie unsere wöchentlichen aktuellen Gottesdienstanzeiger in den Schaukästen an der Kirche, bzw. als Auslage zum Mitnehmen in der Kirche sowie sonstige Informationen und ggf. Änderungen wegen Corona.

Ebenso finden Sie Informationen auf unserer Homepage...

<https://nu-cuf.telebus.de>

## **Bücherbazar...**

In unserem Bücherbazar im Gemeindehaus können Sie gebrauchte Bücher gegen eine kleine Spende erwerben.

Er ist immer sonntags nach dem Gottesdienst geöffnet. Kurzfristige Änderungen entnehmen Sie dem Aushang an der Tür zum Bücherbazar.

Herausgeber des Gemeindebriefes - Öffentlichkeitsausschuss CuF - NU

Eingereichte Beiträge spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wieder, Kürzungen sind der Redaktion vorbehalten! Terminänderungen vorbehalten! Gemeindebrief auch auf der Homepage verfügbar!

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe - 25.11.2021 /// Datei - 188\_21\_01.ispx - 188\_21\_01.pdf

**Katholische Stadtpfarrgemeinde  
Christus, unser Friede**

**89231 Neu-Ulm - Ludwigsfeld**

Karlsbader Str. 22

Telefon

Fax

0731 17 59 94 0 0731 17 59 94 17

E-Mail: nu-cuf@bistum-augsburg.de

~~Unser Pfarrbüro ist geöffnet~~

~~**Dienstag** von 16.30h bis 18.30h~~

~~**Mittwoch** von 09.00h bis 12.00h~~

~~**Donnerstag** von 16.30h bis 18.30h~~

**Kinderhaus St. Franziskus**

**89231 Neu-Ulm - Ludwigsfeld**

Reichenberger Str. 1 - Hengstweg 2

Telefon Kinderhaus

0731 17 59 94 20

E-Mail kita.ludwigsfeld@bistum-augsburg.de

~~Unser Kinderhaus ist geöffnet~~

~~**Montag bis Freitag**~~

~~von 7.00h bis 17.00h~~

**Stadtpfarrer Johannes-Wolfgang Martin**

Pfarrsekretärin

Anke Reinhardt

Pfarrgemeinderat

1. Vors. Horst Günther

2. Vors. Johann Schreiber

Mesner

Bernhard Sailer

Hausmeister

Hans Bugar

Kirchenpfleger

Heinz Huber

Kinderhausleitung

Silke Ihle

Buchhaltung

Anke Reinhardt

Webmaster

Horst Günther

**Spendenkonto**

Katholische Kirchenstiftung Christus, unser Friede

**IBAN**

DE50 7305 0000 0430 8701 21

**BIC**

BYLADEM1NUL

**Stichwort**

Spende

QR Code Kontaktdaten

Stadtpfarrgemeinde - CuF

Neu-Ulm - Ludwigsfeld

<https://nu-cuf.telebus.de>



**Beachten sie die z.Z. aktuellen Regelungen  
für den Besuch im Pfarrbüro.**

**Rufen sie deshalb für einen Termin  
bitte vorher an!**

**Für den Eintritt in die Kirche besteht weiterhin  
der Mund + Nasenschutz mit einer medizinischen Maske!!!**

---

**Während des Gottesdienstes gilt z.Z.  
kein Mund + Nasenschutz, wohl aber der Personen Abstand  
von ca. 1,5m, soweit sie nicht dem selben Hausstand angehören!!!**

**LASST UNS NICHT  
MÜDE WERDEN,  
DAS GUTE ZU TUN.**



Mehr unter [www.missio-hilft.de/wms](http://www.missio-hilft.de/wms)

Die missio-Aktion 2021 fordert auf zu einem Leben in  
Geschwisterlichkeit.

Es gehört Mut dazu, auf Menschen zuzugehen und  
Brücken zu bauen. missio zeigt am Beispiel von Nigeria,  
was möglich ist, wenn Menschen aus diesem Geist  
heraus handeln. Bitte unterstützen Sie diese Arbeit mit  
Ihrer Spende zum Weltmissionssonntag.

Spendenkonto Pax-Bank eG

IBAN DE23 3706 0193 0000 1221 22

**missio**  
glauben.leben.geben.